Herren Bezirksklasse Gr. 4

TTC GW 1954 Mittelkalbach : SG Johannesberg 1926
Samstag, 20.01.2024, 16:30 Uhr

TTC GW 1954 Mittelkalbach siegt gegen SG Johannesberg 1926

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTC GW 1954 Mittelkalbach im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen die SG Johannesberg 1926 fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 12. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass die SG Johannesberg 1926 mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere David Schleicher, der seine Partien allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Winterholer / Heil konnten im Spiel gegen Bauersachs / Hartmann einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Einen Erfolg verpassten daraufhin Fey / Fey beim 1:3 gegen Kracht / Huge. Schleicher / Koch gelang es, Lorenz / Heinisch im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Juri Winterholer seinen Gegner Joachim Huge beim überzeugenden 3:0-Triumph. Keinen Zähler beisteuern konnte Wolfgang Fey im Spiel gegen Benjamin Kracht, das 0:3 verloren ging. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 3:0 gegen Denis Lorenz fand David Schleicher indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Einen Zähler für die Gäste musste Maxim Koch bei der 1:3-Niederlage gegen Michael Bauersachs hinnehmen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Es dauerte eine Weile, bis Maximilian Fey den Fünf-Satz-Sieg gegen Sven Hartmann feiern konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Mit 7:11, 11:8, 9:11, 5:11 verlor anschließend Rainer Heil seine Partie gegen Daniel Heinisch. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Das Einzel zwischen Juri Winterholer und Benjamin Kracht, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Damit hat Winterholer nun ein 7:14 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Wolfgang Fey hatte im Spiel gegen Joachim Huge am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Michael Bauersachs war der Gastgeber David Schleichergalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Maxim Koch Denis Lorenz in fünf Sätzen. Durch diese Niederlage liegt Lorenz nun bei einer Bilanz von 3:11 seit Beginn der Spielzeit. Lange mit Daniel Heinisch ringen musste Maximilian Fey in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. 2:1 (Fey) bzw. 6:4 (Heinisch) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (20:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC GW 1954 Mittelkalbach nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den FV Horas 1910 Fulda III am 27.01.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der SG Johannesberg 1926 wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 26.01.2024 gegen den SV Uttrichshausen II erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:
TTC GW 1954 Mittelkalbach
Doppel: Winterholer / Heil 1:0, Fey / Fey 0:1, Schleicher / Koch 1:0
Einzel: J. Winterholer 1:1, W. Fey 1:1, D. Schleicher 2:0, M. Koch 1:1, M. Fey 2:0, R. Heil 0:1
SG Johannesberg 1926
Doppel: Kracht / Huge 1:0, Bauersachs / Hartmann 0:1, Lorenz / Heinisch 0:1
Einzel: B. Kracht 2:0, J. Huge 0:2, M. Bauersachs 1:1, D. Lorenz 0:2, D. Heinisch 1:1, S. Hartmann 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (20:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").